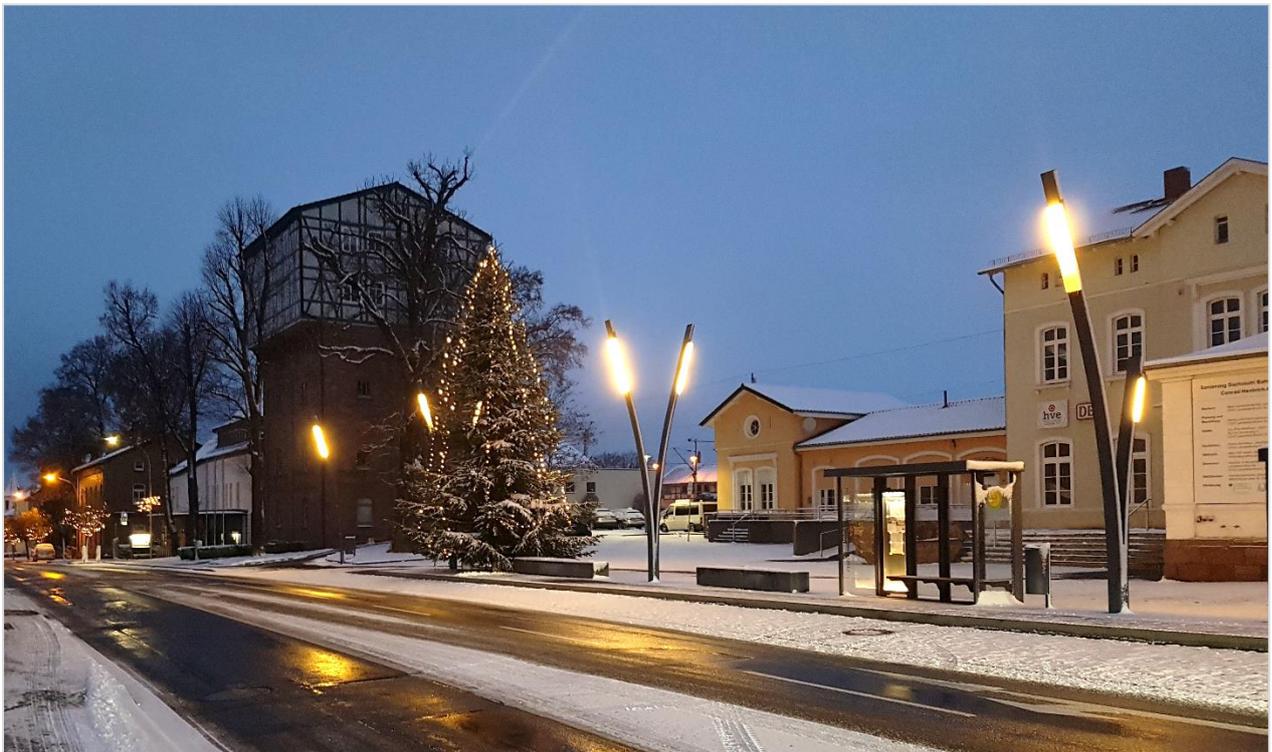


■ Aktuelles aus Caritas und Tagestreff	Seite 2
■ Malteser-Projekt „Miteinander - Füreinander“	Seite 3
■ Lesen tut gut – und muss nicht viel kosten	Seite 4
■ Rückblick: Ein Ausflug nach Lengsfeld	Seite 5
■ Rätsel: Wortverwandlung <i>und</i> Wortgitter	Seite 6
■ Wintergedicht <i>und</i> Wintergetränk	Seite 7
■ Termine, Kontakt und Impressum	Seite 8

Mit Beiträgen von Gästen aus dem Caritas-Tagestreff in Leinefelde

Ausgabe Nr. 9 – November 2023



Lichterstimmung am Wasserturm in Leinefelde.

Foto: A. Stange

Liebe Leserinnen und Leser, die Tage werden wieder kürzer, die Laternen leuchten jetzt schon beizeiten die Straßen aus. Die Advents- und Weihnachtszeit ist nun nicht mehr weit. Wenn es nach dem Einzelhandel geht, dann begann diese Zeit schon im September: Jede Menge Spekulatius, Lichterketten, Sterne und singende Elche. Mancher freut sich über die frühe vorweihnachtliche Stimmung, andere suchen lieber das Weite.

Wann genau beginnt eigentlich der Advent? Nicht etwa am 1. Dezember, wie der Advents-

kalender vermuten lässt, sondern am ersten Sonntag im Advent. Und so werden die Termine errechnet: Die Adventszeit hat vier Sonntage. Der letzte Sonntag ist immer der Sonntag vor dem Weihnachtsfest am 25. Dezember. Das heißt: Der vierte Advent liegt immer zwischen dem 18. und dem 24. Dezember. – Und wie ist es 2023? In diesem Jahr fällt der Heiligabend auf einen Sonntag, und damit ist er zugleich der 4. Advent.

Wir wünschen allen eine frohe und friedliche Adventszeit und ein gesundes neues Jahr. •

☑ Aktuelles aus Caritas und Tagestreff

Freiwilligendienst bei der Caritas

Tagestreff Leinefelde · Der Caritas-Tagestreff in Leinefelde bietet die Möglichkeit, einen Bundesfreiwilligendienst zu absolvieren. Das Angebot richtet sich an alle Erwachsenen, die sich gerne aktiv einbringen möchten, Freude an der Arbeit mit Menschen haben und neue Erfahrungen sammeln wollen.

Ein Freiwilligendienst kann in Teilzeit oder Vollzeit geleistet werden. Die Freiwilligen sind für die Dauer ihres Einsatzes sozialversichert. Zudem erhalten sie eine monatliche Aufwandsentschädigung.

Interessiert? Dann melden Sie sich direkt im Tagestreff. Ausführliche Informationen gibt es unter der zentralen Telefon-Nummer der Caritas in Erfurt, siehe Kontakt rechts (→). •



© bundesfreiwilligendienst.de/Caritas

Kontakt

Freiwilligendienste im Caritasverband
Ansprechpartner: Tobias Eiß
Telefon: 0361 6729 145 (Erfurt)
Internet: www.caritas-bistum-erfurt.de



© pfarrbriefservice/Christoph Müller

Herzliche Einladung zum Nikolausfest

Caritas Leinefelde · Am 6. Dezember ist der Festtag des Heiligen Nikolaus. Daran soll auch in diesem Jahr wieder erinnert werden mit einem Nikolausfest in Leinefelde. Kinder und Erwachsene sowie alle Bürgerinnen und Bürger sind an diesem Tag von 15 bis 18 Uhr eingeladen. Das Fest findet im Bonifatiusweg statt, direkt vor den Tagestreff.

Caritas und THINKA, LWG, WVL und viele Helfer bereiten eine adventliche Stimmung. Wie immer ist auch für das leibliche Wohl gesorgt. Ebenso wird es Angebote zum Stöbern, Basteln und Mitmachen geben. •

Malteser-Projekt „Miteinander - Füreinander“

Die Malteser im Eichsfeld starten ein neues Angebot: Das Projekt „Miteinander-Füreinander“ möchte älteren und kranken Menschen helfen und vor Einsamkeit schützen.

Herr Kaufhold, Sie sind für den Malteser Hilfsdienst im Eichsfeld tätig. Was bieten die Malteser in der Region an?

Die Malteser unterstützen Menschen jeden Alters, die Hilfe brauchen. Im Eichsfeld gehören vor allem Besuchs- und Begleitdienste für ältere und hilfebedürftige Menschen dazu, außerdem der Malteser Hausnotruf und die Malteser Jugendarbeit.

Neu im Eichsfeld ist das Angebot „Miteinander-Füreinander“. Worum geht es?

Das Angebot ist ein Telefondienst gegen Einsamkeit. Unsere ehrenamtlichen Helfer machen „Telefon-Besuche“. Das heißt: Sie bieten Menschen, die allein sind oder nur wenige soziale Kontakte haben, einen regelmäßigen Telefondienst an. So können Neuigkeiten ausgetauscht sowie alltägliche Themen und persönliche Anliegen besprochen werden. Jeder natürlich nur so, wie er oder sie es wünscht.



© Malteser

Warum ist das Angebot so wichtig?

Einsamkeit kann krank machen. Gerade ältere und kranke Menschen, die selten aus dem Haus können, aber auch Menschen in schwierigen Lebenslagen, brauchen regelmäßige soziale Kontakte. Jeder Mensch macht seine Erfahrungen, hat seine Themen und seine Lebensgeschichte, über die er oder sie sprechen möchte. Und warum nicht auch über das Telefon? Der Malteser Hilfsdienst macht das möglich.

Wie können Menschen den Telefondienst in Anspruch nehmen?

Einfach anrufen. Wir stellen den Kontakt zu unseren ehrenamtlichen Helfern her. Mit ihm oder ihr können dann Zeitpunkt und Dauer der „Telefon-Besuche“ individuell festgelegt werden. Alles wird vertraulich behandelt. Der Malteser Telefondienst ist ein kostenfreies Angebot.

Herr Kaufhold, haben Sie vielen Dank. •

Kontakt für die Region Eichsfeld

Projekt „Miteinander – Füreinander“

Ansprechpartner: Frank Kaufhold

Telefon: 0151 2726 330

Malteser im Bistum Erfurt

Malteser Hilfsdienst e.V.

Telefon: 0361 34047-0 (Erfurt)

Internet: www.malteser-erfurt.de



Malteser

... weil Nähe zählt.

Lesen tut gut – und muss nicht viel kosten

Lesen ist ein beliebtes Hobby. Gleichzeitig hat es viele gute Effekte: Lesen wirkt positiv auf unser Gehirn und unser Gedächtnis. Lesen kann entspannen und Stress lindern. Laut einer Langzeit-Studie sollen Menschen, die viel lesen, sogar länger leben.

Doch Gesundheit hin oder her: Nicht jeder stöbert gerne im Bücherregal, nicht jeder ist eine große Leserratte. Was also tun, wenn man wenig Lust hat zu lesen? Die gute Nachricht ist: Freude am Lesen kann jeder für sich entdecken.

Mehr lesen – so kann es gelingen:

1. Finden Sie Bücher zu den Themen, die Sie wirklich interessant und spannend finden.
2. Wenn Sie merken, dass Sie ein Buch gar nicht fesselt, oder Sie es schwierig finden: Suchen Sie sich ein neues. Niemand muss sich durch ein Buch quälen.
3. Versuchen Sie, regelmäßig zu lesen, zum Beispiel 15-20 Minuten am Nachmittag oder am Abend vor dem Einschlafen.
4. Schaffen Sie ein ruhiges Umfeld. Legen Sie auch das Handy außer Sichtweite. So können Sie sich besser auf das Buch einlassen.

Bibliotheken: Gute Bücher – und günstig

Bücher können viel Geld kosten. Doch man muss nicht jedes Buch kaufen. Gut erhaltene, gebrauchte Bücher sind eine passende und günstige Alternative.

Eine große Auswahl an Büchern bieten die Stadtbibliotheken an. In der Regel zahlt man eine Jahresgebühr und kann dann beliebig viele Bücher und andere Medien ausleihen. •

Bibliotheken in der Region:

Stadtbibliothek Leinefelde:

Bahnhofstraße 18 • ☎ 03605 20 05 80

Stadtbibliothek Worbis:

Rossmarkt 2 • ☎ 03605 20 02 10

Stadtbibliothek Heiligenstadt:

Petristraße 32 • ☎ 03606 67 74 70



Bücherauswahl im Tagestreff

© Caritas

Tipp: Bücherregal Tagestreff Leinefelde

Im Tagestreff der Caritas (Bonifatiusweg) gibt es ein Regal mit guten, gebrauchten Büchern. Alle Bücher sind kostenlos. Wer kann, hinterlegt eine kleine Spende. Das Bücherregal ist zu den Öffnungszeiten des Tagestreffs frei zugänglich:

Montag bis Donnerstag:

8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr

Freitag:

8 bis 12 Uhr

Rückblick: Ein Ausflug nach Lengenefeld

Von *Andreas Stange* · Am 26. Juli war es wieder einmal Zeit für einen Ausflug. Diesmal ging es zur Erlebnis-Draisine nach Lengenefeld unterm Stein, zur ehemaligen Kanonenbahn. Einige Besucher des Tagestreffs und Mitarbeitende der Caritas haben an diesem Erlebnis teilgenommen.



Vor uns lagen eine 13,5 km lange Strecke und eine Steigung von 1% bis zum Zielort Küllstedt. Trotz einsetzender kurzer Regengüsse und der Anstrengung hat uns nichts daran gehindert, das Ziel zu erreichen. Alle

haben ihr Bestes gegeben und ordentlich in die Pedalen getreten. In Küllstedt angekommen, gab es eine Stärkung mit Verpflegung und Getränken.

Nach einer guten Stunde wurden die Draisinen wieder rückfahrbereit gemacht. Nun ging es ohne Mühen nach Lengenefeld zurück. Mit dem Gefälle auf der Rückfahrt war es für alle Erholung pur – zugleich konnten wir den schönen Blick in die Eichsfelder Landschaft genießen. Am beeindruckendsten für alle war die Fahrt über die Brücke, von wo man den Ort Lengenefeld sehen konnte.

Wer wollte, konnte sich nochmals in Lengenefeld stärken, entweder in der Gaststätte oder unter freiem Himmel bei schönstem Wetter. Dann ging es zurück nach Leinefelde. Was noch zu erwähnen wäre: Mit diesem Ausflug haben wir alle gleichzeitig etwas für unsere Gesundheit getan!

Danke an die Caritas in Leinefelde für die Unterstützung, dass sie diesen Tag möglich gemacht hat. Für alle, die teilgenommen haben, war es ein unvergessliches Erlebnis.



Wortverwandlung

Über welche Wörter wird aus dem HALS eine ROSE und aus der GABEL ein HAKEN?
Verändern Sie in jeder Zeile immer nur *einen* Buchstaben.

H	A	L	S
H	A	U	S
R	O	S	E

G	A	B	E	L
↓				
H	A	K	E	N

Wortgitter

Welche Wörter passen wohin? Setzen Sie die folgenden Begriffe richtig ein:
BEWEGEN – FLOCKEN – SCHEUNE – NEUNTEL – BLÄTTER – STREUEN

					E	
			E			
	E					



© R. Fox

Ein Gedicht zum **Winter**beginn



© pfarrbriefservice/Ursula Deutsch

Erster Schnee

Wie plötzlich doch bedeckt mit Eis
So Strauch und Bäume steh'n,
Auf letztem Grün das erste Weiß,
Wie traurig ist's zu seh'n!

Was bangst du Herz? Sei frisch und kühn
Und denk', wenn Flocken weh'n:
Auf letztem Weiß das erste Grün,
wie lieblich wird das steh'n!

von: Johann Nepomuk Vogl (1802-66)

Heißes **Winter**getränk für kalte Tage

Zutaten für 2 Personen:

- 1 Bio-Orange
(→ Die Schale muss unbehandelt sein!)
- 400 ml Wasser
- 1 Beutel Roibuschtee oder Schwarztee
- 1 Zimtstange
- 250 ml Kirschsafft
(oder ein anderer Saft, je nach Belieben)
- 1 Teelöffel Honig



© Martin Haupt

Zubereitung:

1. Von der Orange 2-3 Streifen der Schale dünn abschälen.
2. Wasser in einem Topf aufkochen und vom Herd ziehen. Tee, Zimtstange und Schalen zugeben. Alles 10 Minuten ziehen lassen, dann den Teebeutel entfernen.
3. Die Orange auspressen, den Saft und den Kirschsafft zum Tee geben. Alles noch einmal kurz erwärmen und mit Honig abschmecken.

Zeitungsgruppe trifft sich jeden Monat

Jeden ersten Donnerstag im Monat kommen Gäste und Interessierte im Caritas-Tagestreff zum Redaktionstreffen zusammen.

Als Zeitungsgruppe planen wir gemeinsam die nächsten Ausgaben des Bonifatius-Journals. Wir schlagen Themen vor, gestalten Beiträge, stimmen Bilder und Fotos ab und besprechen die Verteilung der Zeitung.

Die Zeitungsgruppe ist offen für alle.

Einfach dazukommen und mitmachen.



Die Zeitungsgruppe trifft sich:

Donnerstag, **7. Dezember 2023**

Donnerstag, **4. Januar 2024**

Donnerstag, **1. Februar 2024**

Donnerstag, **7. März 2024**

Immer 10 bis 12 Uhr im Tagestreff,
Caritas Leinefelde, Bonifatiusweg 2.

Informationen und Kontakt

Caritasregion Eichsfeld/Nordthüringen

Tagestreff

Julian Wagner

Bonifatiusweg 2

37327 Leinefelde-Worbis

Telefon: 03605 25 921-50

www.caritas-bistum-erfurt.de

Caritasverband für das Bistum Erfurt e.V.

Projekt GEMEINSAM. GRUNDBILDUNG

Laurentia Moisa

Wilhelm-Külz-Straße 33

99084 Erfurt

Telefon: 0361 6729 -161

www.caritas-bistum-erfurt.de

Impressum

Herausgegeben von:

Caritasverband für das Bistum Erfurt e.V.

Wilhelm-Külz-Straße 33

99084 Erfurt

Telefon: 0361 67 29 0

E-Mail: dicv-erfurt@caritas-bistum-erfurt.de

www.caritas-bistum-erfurt.de

Die nächste Ausgabe
des Bonifatius-Journals
erscheint im **Februar**.